

## **Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.11.2019**

*Versammlungsort: Ellerbeker Turnvereinigung von 1886 e.V., Große Ziegelstraße 54, 24148 Kiel*

### **TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der stellv. Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 17:08 Uhr, es wird festgestellt das 87 Mitglieder und 15 Gäste anwesend sind. Alle Teilnehmer werden durch Herrn Schlotfeldt begrüßt und er stellt die Beschlussfähigkeit dieser Versammlung fest. Die Einladungen wurden form- und fristgerecht erstellt und versandt.

Herr Schlotfeldt verweist auf die geltende Geschäftsordnung und bittet alle Anwesenden diese auch einzuhalten.

### **TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen. Herr Schlotfeldt bittet um eine Pause zwischen Tagesordnungspunkt 6 und 7. Diesem Wunsch wird mit 1 Gegenstimme entsprochen.

### **TOP 3 Genehmigung des Protokolls**

Aufgrund der abgesagten Versammlung vom 18.10.2019 gibt es hierzu kein Protokoll, erläutert Herr Schlotfeldt. Aus diesem Grund wird zur Abstimmung das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 01.03.2019 herangezogen. Das vorliegende Protokoll wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 Bericht des Vorstandes**

Herr Schlotfeldt leitet den Bericht des Vorstandes mit dem Verweis ein, dass die Außenstände beim Kreisverband noch vorhanden sind. Es erfolgt eine nahtlose Überleitung zum TOP 5.

### **TOP 5 Umlage Pachtrückstand 2019**

Herr Schlotfeldt erteilt der Rechnungsführerin das Wort.

Die Rechnungsführerin Katharina Erdloff verliest den Antrag des Vorstandes und verweist auf die Wichtigkeit dieser Umlage. Sie macht deutlich, dass die Umlage aufgrund der hohen Leerstände unabdingbar sei. Frau Erdloff teilt den Anwesenden mit, welche Maßnahmen ergriffen wurden um die Nichtzahler aus dem Verein auszuschließen. Sie teilt mit, dass es seitens des KGV bereits zu über 40 Kündigungen gekommen sei. Auch habe das vom Verein beauftragte Inkassounternehmen große Erfolge erzielt bei der Eintreibung der Pacht, es seien bisher über 7.000,00€ eingetrieben worden. Dennoch sei es nicht möglich, die fehlenden 17.344,25€ zu begleichen, was jedoch zwingend erforderlich sei.

In der anschließenden Aussprache ergaben sich folgende Rückfragen:

Gfd Halle meldet sich zu Wort und greift das Thema „Müll“ auf, Herr Schlotfeldt bittet dies unter Verschiedenes anzusprechen.

Gfd. Kamieniak ergreift das Wort und stellt klar, dass er nun eine Aussprache wünscht und die Umlage gerne festsetzen bei 30,00€ festlegen würde. Mehr möchte

er nicht bezahlen und legt den Anwesenden nahe, dies ebenfalls nicht zu wollen. Herr Schlotfeldt stellt klar, dass dies eben nicht so einfach machbar ist.

Eine weitere Wortmeldung eines Gfd.: Ich möchte nicht jedes Jahr wieder neu eine Umlage bezahlen. Herr Schlotfeldt wünscht sich hierzu Ideen zur Änderung der Umstände von den Pächtern. Er spricht eine Einladung an die Pächter aus, ihre Ideen beim Vorstand vorzustellen.

Weitere Wortmeldungen spiegeln eben dies Bild wieder, dass die Gelder doch da wären und Herr Schlotfeldt erklärt den Anwesenden die Unterschiede zwischen Bank und Buchungskonten und dass die Vermischung dieser nicht möglich ist. Die Gelder zur Pacht, für den Beitrag und die Gemeinschaftsarbeit sind zweckgebunden und dürfen nicht zur Begleichung anderer Forderungen verwendet werden.

Eine weitere Wortmeldung fordert die Insolvenz des Vereins, um die dauerhafte Erhebung von Umlagen zu unterbinden. Mit der Insolvenz soll die Stadt unter Zugzwang gesetzt werden. Herr Schlotfeldt erklärt, dass eine drohende Insolvenz zum aktuellen Zeitpunkt nicht vorliegt.

Gfd. Halle stellt folgenden Antrag: „Ich beantrage die Vertagung der Abstimmung über die Sonderumlage Pacht.“

Aufgrund seiner Position als Ratsherr der Stadt Kiel möchte er sich in der kommenden Woche mit dem Bürgermeister und Frau Grondke in Verbindung setzen, um dort eine Einladung auszusprechen und ggf. zur nächsten Versammlung einen Vertreter der Stadt einzuladen.

Der Antrag zur Vertagung wurde mit 68 Ja-Stimmen angenommen. Damit wird die Abstimmung zur Umlage vertagt. Herr Schlotfeldt erläutert, dass die bereits geschriebene Tagesordnung auf der nächsten Versammlung geändert wird.

## **TOP 6 Wahlen**

- a) Beisitzer => Herr Schlotfeldt informiert die Anwesenden über den Rücktritt von Thorsten Bergunde. Er bittet um Vorschläge zur Neubesetzung, Herr Hübner schlägt Torsten Burchardt vor und Herr Einfeldt wird als weiterer Kandidat vorgeschlagen. Nach der Vorstellung beider Bewerber wird hierüber per Handzeichen abgestimmt. Torsten Burchardt erhält 63 Ja-Stimmen und Manfred Einfeldt erhält 23 Ja-Stimmen. Gfd Burchardt nimmt die Wahl an und ist für die Wahlperiode 2018-2020 Beisitzer.
- b) Schriftführer => Herr Schlotfeldt informiert über den Rücktritt von Gfd Hielscher. Er bittet um Vorschläge zur Besetzung dieses Amtes. Von den anwesenden Mitgliedern erklärt sich niemand bereit, diesen Posten zu übernehmen.

Herr Schlotfeldt erläutert, dass aufgrund des Ausscheidens von Gfd Garbers als Vorsitzender der Schlichtungsstelle diese nun unbesetzt ist. Gfd. Schwarz erklärt die Aufgaben und die Qualifikationen, Gfd. Schwarzer erklärt sich hierzu bereit. Er stellt sich selbst als Kandidat auf, Herr Schlotfeldt bittet um Handzeichen. Rudi Schwarzer wurde einstimmig zum Schlichter bestellt.

- c) Fachberater  
Herr Schlotfeldt erläutert die Aufgaben eines Fachberaters und bittet um Vorschläge für dieses Amt. Unter den Anwesenden findet sich keiner der dieses Amt übernehmen möchte.

Versammlungspause von 18:00 Uhr bis 18:18 Uhr

Herr Schlotfeldt bitte die Anwesenden um Ruhe und die Zählkommission um erneute Zählung der stimmberechtigten anwesenden Mitglieder. Es sind noch 80 Mitglieder anwesend.

### **TOP 7 Anträge**

- a) Antrag 01 – Satzungsänderung (Gartenzeitung)  
Gfd. Hielscher erläutert seinen Antrag vor den Anwesenden. Gfd. Einfeldt bittet dem Antrag zuzustimmen. Gfd. Manzewski bittet zu bedenken, dass durch die Annahme des Antrags der Beitrag erhöht wird. Dies geht ebenfalls aus dem Antrag von Herrn Hielscher hervor.  
Nach der Aussprache bittet Herr Schlotfeldt um Abstimmung über den Antrag. Der Antrag wird mit 79 Ja-Stimmen angenommen. Der Bezug wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eingestellt.
- b) Antrag 02 – Finanzordnung (Mitgliedsbeitrag)  
Herr Schlotfeldt verliest den Antrag der Rechnungsführerin. Nach kurzer Aussprache erfolgt die Abstimmung über den Antrag von der Rechnungsführerin. Der Antrag wird mit 58 Ja-Stimmen angenommen. Damit beträgt der Mitgliedsbeitrag für ab dem Jahr 2020 60,00 Euro für den ersten Garten.
- c) Antrag 03 – Satzung (Abwahl)  
Gfd. Hübner erläutert seinen Antrag vor den Anwesenden. Nach einer lebhaften Aussprache lässt Herr Schlotfeldt über vorliegenden Antrag abstimmen. Der vorliegende Antrag zur Abwahl des Vorsitzenden Michael Rydlewicz wird abgestimmt. Gfd. Juister beantragt eine geheime Wahl, diesem Antrag wird stattgegeben.  
Bei der anschließenden Auszählung wurden 69 Ja/Nein-Stimmen abgegeben. 45 Ja-Stimmen und 24 Nein-Stimmen.  
Damit ist der Antrag abgelehnt.  
Herr Schlotfeldt informiert die Anwesenden über das Ergebnis und erklärt, dass laut Vereinssatzung eine 2/3 Mehrheit nötig gewesen (46 Ja-Stimmen) wäre um den Antrag anzunehmen und so den Vorsitzenden abzuwählen.
- d) Antrag 04 – Satzungsänderung (Einladungsverfahren)  
Herr Schlotfeldt verliest den Antrag der Rechnungsführerin, nach einer kurzen Aussprache erfolgt die Abstimmung per Handzeichen. Der Antrag wird mit 50 Ja-Stimmen angenommen.

- e) Antrag 05 – Gartenordnung (Tierhaltung)  
Herr Schlotfeldt verliest den Antrag, nach einer kurzen Aussprache wird über den Antrag abgestimmt. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen, der Antrag wird mit 61 Stimmen angenommen.
- f) Antrag 06 – Finanzordnung (Bankeinzug)  
Herr Schlotfeldt verliest den Antrag, nach einer kurzen Aussprache wird über den Antrag abgestimmt. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen, der Antrag wird mit 63 Ja-Stimmen angenommen.
- g) Antrag 07 – Finanzordnung (Mahngebühr)  
Herr Schlotfeldt verliest den Antrag, nach einer kurzen Aussprache wird über den Antrag abgestimmt. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen, der Antrag wird mit 61 Ja-Stimmen angenommen.
- h) Es liegen keine weiteren Anträge vor.

## TOP 8 Verschiedenes

Weihnachtsfeier => Herr Schlotfeldt informiert die anwesenden Mitglieder und Pächter über die bevorstehende Weihnachtsfeier des Vereins. Die Anmeldung sei noch bis zum 25.11.2019 bei der Rechnungsführerin möglich. Der Vorstand freut sich auf viele Gäste

Facebook => Gfd. Hielscher informiert die Anwesenden über die Möglichkeit, sich auf der Facebook Seite des KGV zu informieren. Diese würde von ihm gepflegt und es befinden sich dort auch aktuelle Informationen zu geplanten Aktivitäten des Vereins.

Gfd. Halle sagt den Teilnehmern zu, dass die Anwesenheit eines oder mehrerer Vertreter der Stadt bei der nächsten Versammlung vorhanden sein wird. Dies wird mit großer Zustimmung zur Kenntnis genommen.

Herr Schlotfeldt informiert über die Möglichkeit eine Versicherung abzuschließen bei der Würtembergische Versicherung. Ein Vertreter der Versicherung händigte dem Vorstand ein Rahmenvertrag aus. Aktuell ist eine Versicherung von im KGV freiwillig.

Weiter informierte Herr Schlotfeldt über das Angebot des Gartenmarktes „Dehner“, Vereinsmitgliedern beim Einkauf 5% Rabatt zu gewähren.

Herr Schlotfeldt schließt die Versammlung um 19:48 Uhr und bedankt sich bei allen für die Teilnahme und wünscht allen Teilnehmern einen guten Heimweg.

Kiel, den 17.11.2019

Protokollführerin

  
Katharina Erdloff  
(Rechnungsführerin)

Versammlungsleiter

  
Heinz Schlotfeldt  
(stellv. Vorsitzender)